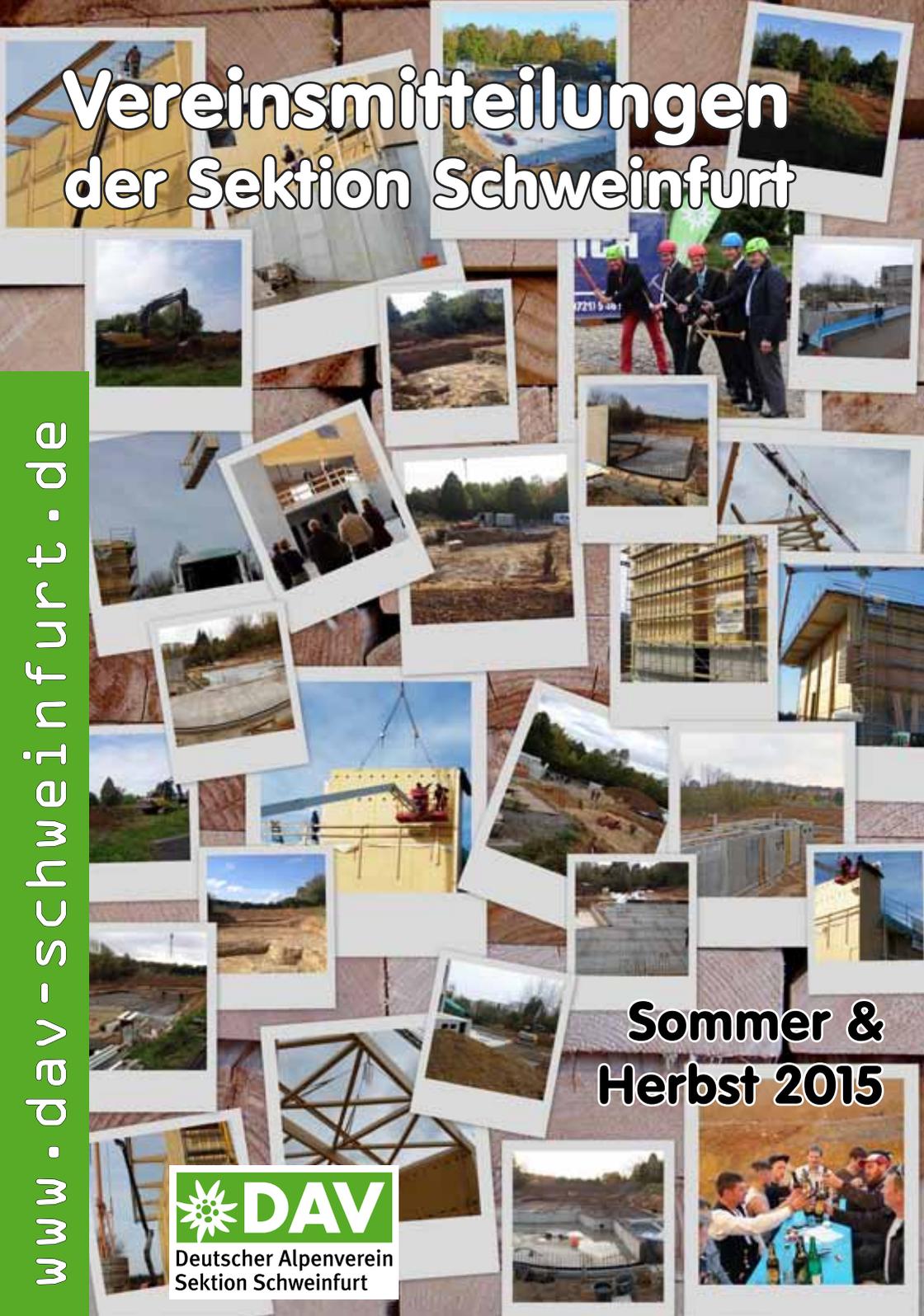


Vereinsmitteilungen der Sektion Schweinfurt

www.dav-schweinfurt.de

Sommer &
Herbst 2015



EINFACH
STEUERN
SPAREN

lohi
Das lohnt sich.



Für Steuersparer.
Steuererklärung
nehmen wir wörtlich.*

Ferdinand Heil 
Beratungsstellenleiter
zertifiziert nach DIN 77 700



Wir erledigen Ihre Einkommensteuererklärung, Sie brauchen sich um nichts mehr kümmern. Dass alle Steuervorteile optimal genutzt wurden, zeigen wir Ihnen im Ergebnis. Beste Beratung bei verständlicher Erklärung mit durchschnittlicher **Rückerstattung von 1.194 € im Jahr.****

Lohnsteuerhilfe
Bayern e. V.

Beratungsstelle Schweinfurt · Rossmarkt 1
97421 Schweinfurt · Telefon: **09721 247 71**

www.lohi.de/schweinfurt



* Wir zeigen Arbeitnehmern, Rentnern und Pensionären - im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG - alle Möglichkeiten auf, um ihre Steuervorteile zu nutzen.

** Im Durchschnitt der letzten drei Jahre.



Schweinfurter Hütte

– 2028 m –

Stubaier Alpen

Hüttenwirt

Carmen und Andreas Jeitner Schweinfurter Hütte
 Trenkwald 103 Niederthai 143 A
 A-6481 St. Leonhard A-6441 Umhausen
 Tel./Fax (Hütte): +43 (52 55) 5 00 29
 Tel. (Tal): +43 (54 13) 86 251
 Tel. (Mobil): +43 (664) 92 57 659
 E-Mail: schweinfurter-huette@aon.at

Öffnungszeiten Winter

26.12. bis 08.01. (je nach Lawinenlage)
 Mitte Februar bis Mitte/Ende April (je nach Schneelage)

Öffnungszeiten Sommer

Mitte Juni bis Anfang Oktober
 (Verlängerung bei Schönwetter möglich)



UTM x: 5224697.00
 UTM y: 653115.00

Länge: 47° 9' 29" N
 Breite: 11° 1' 12" O

Titelbild

Baufortschritt des DAV Kletterzentrums.

Inhalt

Grußwort	2
Unsere Verstorbenen	3
Erinnerungen	4
Jahreshauptversammlung 2015	5
Satzungsänderung 2015	8
Auszeichnungen	10
Haselstaude 1. Mai	11
Wanderung nach Vierzehnhlg.	12
Vorstellung	14
Kilimanjaro-Besteigung	15
Rückblick auf Markierungsarbeit	21
Herzlichen Dank	23
Kletterzentrum	24
Die Bücherei informiert	25
Mitgliedsbeiträge	26
Neue Mitglieder	26
Mitteilungen der Geschäftsstelle	28
Vorträge DAV / VHS	31
Wintersportabteilung	33
Einladung Edelweißabend	33
Einweihungsfeier Kletterzentrum	33
Berg- und Klettergruppe	34
Sektionsabende	34
Skitourentreff	34
Jugendgruppen	35
Familienprogramm	36
Mountainbike	37
Kletterrätsel	37
Stammtisch	39
Aktivitäten der Freitagswanderer	40
Wanderungen 2015	40
Termine	42
Sektionsanschriften	43

Impressum

Hrsg.: DAV Sektion Schweinfurt
 Auflage: 1900
 Redaktion: M. Böhm, H. Hunger
 Layout: Holger Hunger
 Erscheinung (Redaktionsschluss):
 Heft 1: Juli (15. April)
 Heft 2: Dezember (15. Oktober)
 Mit Namen gezeichnete Artikel geben die
 Meinung des Verfassers wieder.

Grußwort

Sehr viel hat sich in Bezug auf den Bau unseres neuen Sektionszentrums in den letzten Monaten getan. Als ich das letzte Grußwort im Oktober geschrieben habe, hatten wir gerade den Spatenstich gefeiert und die halbe Bodenplatte war betoniert. Wenn diese Sektionsnachrichten erscheinen, dann werden wahrscheinlich schon ein Großteil der Kletterwände montiert und der Innenausbau in vollem Gang sein. Seit einiger Zeit finden sich neben den Handwerkern, die während der Woche die Baustelle bevölkern, an den Wochenenden Helfer ein, um in Eigenleistung den Innenausbau zu bewältigen. Diesen sowie allen anderen, die uns beim Bau tatkräftig unterstützen, sei an dieser Stelle herzlich dafür gedankt. Damit rückt auch der Zeitpunkt, an dem wir unser neues Zuhause eröffnen können, näher. Zugegebenermaßen nicht ganz so früh, wie es die ersten optimistischen Zeitpläne erwarten ließen, aber gut Ding will eben Weile haben und nicht alles lief immer problemlos ab. Der Termin für die offizielle Eröffnung mit Tag der offenen Tür wurde auf Samstag, den 19. September 2015, gelegt, damit sichergestellt ist, dass die Mitglieder und Gäste, hoffentlich wohlbehalten, aus den Sommerferien zurück sind. Die Einladung dazu findet sich weiter hinten in diesem Heft und natür-

lich suchen wir, wie immer, Helfer, die uns bei der Organisation und Durchführung unterstützen möchten.

Auch auf der Schweinfurter Hütte hat sich einiges getan, leider nicht nur Erfreuliches. Neben konstant guten Belegungszahlen sind wir von Seiten der österreichischen Behörden mit Forderungen bzgl. der Einrichtungen unseres Gastronomiebereiches sowie unserer Kläranlage konfrontiert worden, die es nun gilt, innerhalb der nächsten zwei Jahre umzusetzen. Eine zusätzliche finanzielle Belastung, die so nicht eingeplant war. Zurzeit laufen die Planungen, um die Höhe der zu erwartenden Kosten zu ermitteln.

Und auch auf einem anderen Gebiet haben uns die österreichischen Behörden zum Handeln gezwungen, nämlich bei der Anpassung unserer Satzung an die Anforderungen ihrer Finanzbehörden. Diese Notwendigkeit haben wir dazu benutzt, weitere Stellen unserer Satzung an die aktuellen Bedürfnisse der Sektionsführung anzupassen. Mehr Details dazu finden sich im Bericht zur Jahreshauptversammlung sowie in einem extra Beitrag zur Satzungsänderung.

Traditionell eröffnet wurde die Saison



auf der Haselstaude am ersten Mai wieder mit einem ökumenischen Gottesdienst und anschließendem Fest. Die Bewirtung der Hütte galt es nach dem Ausscheiden von Elmar Wehner und seinem Team neu zu organisieren. Hier können wir sagen, dass inzwischen der Betrieb wieder gut läuft, so dass auch im kommenden Sommer die hoffentlich zahlreich erscheinenden Gäste versorgt werden können.

Nach einem wintersportlich eher mäßigem Winter wünsche ich uns allen eine wunderschöne Bergsommersaison, mit vielen erlebnisreichen Unternehmungen sowie einen guten Start unseres neuen DAV Kletterzentrums Schweinfurt.

Euer Joachim Lindner

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Erinnerungen

Inge Fischer

Zum Jahresende starb die Frau unseres Ehrenvorsitzenden Heinz Fischer. Inge war seit 1993 Mitglied unserer Sektion. Es war ihre Art im Stillen zu wirken. Ob bei Veranstaltungen der Sektion, auf der Haselstaude, auf der Schweinfurter Hütte, oder anderen Aktivitäten. Nicht zu vergessen die tag-tägliche Unterstützung ihres Mannes bei seinen Aufgaben für die Sektion.

Jan-Hans Dürschmied



Werner Schmidt

60 Jahre gehörte er unserer Sektion an. Über 40 Jahre war er als Beirat für die Beschaffung und Verwaltung der Karten und Führer unserer Sektion zuständig. Die Sektion und die Bücherei waren für ihn immer eine Herzensangelegenheit. Seine Rat und sein Wille zum Ausgleich wurde immer gern angenommen. Zum Ausscheiden aus dem Beirat wurde Werner für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Jan-Hans Dürschmied

Gerhard Lehr

In 20-jähriger Mitarbeit im legendären Donnerstags-Arbeitsteam unterstützte der rastlose Ruheständler den Hüttenwart der Haselstaude bei der jährlichen Pflege des Sektionsgrundstücks, der Neugestaltung der Hütte und deren Umfeld sowie beim Bau der Zisternen, der Klärgrube, des Brunnens, der Solarenergieanlage und der Geräteräume, wobei er all seine berufliche Erfahrung als gelernter Schreiner und Angehöriger der städtischen Feuerwehr in die Waagschale warf. Zudem half er tatkräftig mit beim Umbau der Schweinfurter Hütte in den Stubai-Alpen, den notwendigen Wegmarkierungsarbeiten im Hüttenbereich und bei der Errichtung des Gipfelkreuzes auf dem Paistakogel. In seiner stillen Art saß er oft dabei, wenn wieder einmal in markigen Worten von den Leistungen der Sektion die Rede war und ein wissendes Lächeln huschte über sein Gesicht.

Lieber Gerhard, Du wirst uns unvergessen bleiben.

Berg Heil und Servus.

Elmar Wehner und Rüdiger Müller

Jahreshauptversammlung 2015

TOP 1-4 Joachim Lindner begrüßt auf der Jahreshauptversammlung am 13. April 2015 im Pfarrzentrum St. Kilian 62 der ca. 2.680 Sektionsmitglieder. Er eröffnet die Versammlung um 19:30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Danach gedenkt er der verstorbenen Mitglieder in 2014 und bis zur JHV 2015. Anschließend werden zwei Mitglieder gemäß § 22 der Satzung zur Unterzeichnung der Niederschrift gewählt.

TOP 5 In seinem Bericht gibt er einen Rückblick auf das vergangene Jahr und stellt dabei die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen des Vorstands und der verschiedenen Gruppen vor. Ein großer Teil sei-

nes Berichtes bezieht sich auf den Neubau des DAV-Kletterzentrums Schweinfurt. Mit Bildern und Daten zeigt er den Baufortschritt seit September 2014 auf, so z. B. den Baubeginn am 08. September 2014, den Spatenstich als „Pickelstich“ am 26. September 2014 und das Richtfest am 20. März 2015 bis hin zum Stand am 12. April 2015. Über die finanzielle Situation informiert er ausführlich und erklärt den Anwesenden, dass mit einer Abweichung/Mehrkosten von ca. 200.000 € zu den in der Jahreshauptversammlung 2013 kalkulierten Kosten gerechnet wird. Der Hauptgrund hierfür liegt bei den Kletterwänden. Die Entscheidung des Vorstandes, hier nicht den bil-

ligsten Anbieter zu nehmen und sich auf die Erfahrungswerte und Ratschläge von anderen Kletterhallen zu verlassen, führte zu Mehrkosten in Höhe von 130.000 €. Die Wahl fiel daher auf die Fa. SintRoc aus Italien. Die Finanzierung ist gewährleistet. Eine genaue Abrechnung erfolgt auf der Jahreshauptversammlung 2016 zusammen mit dem wirtschaftlichen Ergebnis der ersten Saison.

Im Anschluss geht er auf zusätzliche Einnahmequellen ein und präsentiert die Möglichkeiten, den Bau durch Spenden und Sponsoring (Sitzkissen, Sponsoring von Sicherungslinien, Werbeflächen oder Logo auf Fallschutzboden) zu unterstützen. Die Spendenkampagne im Herbst 2013, bei der wir durch den Bundesverband unterstützt wurden, brachte ca. 10.000 €.

Anschließend übernimmt Reiner Voß das Wort und berichtet über den aktuellen Stand auf der Schweinfurter Hütte (vormals Gubener Hütte). Die Hütte wird sehr gut akzeptiert, die Pächter erfahren eine hohe Wertschätzung, sie hat gute Bewertungen im Internet und weist eine gute und gleichmäßige Belegung in den letzten Jahren auf. Sein Fazit ist, dass die Maßnahmen in den letzten Jahren richtig waren, aber weitere Schritte nötig sind um die Attraktivität der Hütte auf diesem Stand zu halten. Hinzu kommen behördliche Auflagen der BH Imst. In den nächsten Jahren steht

die Modernisierung der Küche und der Kühleinrichtungen und damit evtl. der Bau eines Gefrierhauses an. Eine weitere behördliche Forderung ist die Erweiterung der Kläranlage in den nächsten zwei Jahren. Hier wurde bereits das Ingenieurbüro Berger mit der Planung und Einreichung der Antragsunterlagen bis zum 30. Juni 2015 beauftragt. Zusätzliche Hilfe kommt vom Bundesverband. Ein zusätzlicher Lagerraum für Müll und Leergut ist bereits seit Jahren ein Wunsch der Pächter und konnte bisher noch nicht umgesetzt werden, allerdings aus heutiger Sicht zum Glück, da in diesem Bereich die Erweiterungsmaßnahme der Kläranlage liegen wird. Eine weitere Auflage ist die Sanitäranlage für das Personal und die Unterbringung der Pächter. Etwas kurz kamen in den letzten Jahren die saisonale Überprüfung/ Instandsetzung der Elektrik und Sanitärinstallationen sowie die Malerarbeiten. Sein Ziel sind regelmäßige Überprüfungen und Instandsetzungen im Juni und/oder September. Er bittet an dieser Stelle um tatkräftige Unterstützung aus den Reihen der Mitglieder für die anstehenden Maßnahmen.

TOP 6 Heinz Hafner stellt im Anschluss seinen Kassenbericht und die Vermögensaufstellung 2014 in zwei getrennten Berichten für Deutschland und Österreich vor. Er erklärt, dass die Sektion seit Baubeginn der Umsatzsteuerpflicht unterliegt.



Ingenieurbüro WOLF
Statik und Tragwerksplanung

Mobil: 0179/7 73 45 20
Tel.: 097 21/4 79 91 27-0
Sonnenstr. 25 · 97456 Dittelbrunn
office@bigwolf.de · www.bigwolf.de



TOP 7 Der Bericht der Revisoren Helmut Greubel und Werner Manger folgt. Es gibt keine Beanstandungen. Die Entlastung des Vorstands erfolgt ohne Gegenstimme.

TOP 8 Joachim Lindner erklärt, dass wegen entsprechender Vorgaben der österreichischen Finanzverwaltung und zur Vermeidung von steuerlichen Nachteilen derjenigen Sektionen, die in Österreich Hütten besitzen, die Mustersatzung für Sektionen geändert wurde. Die letztgültige Neufassung der Mustersatzung für Sektionen wurde 2014 auf der Jahreshauptversammlung des Bundesverbandes in Hildesheim verabschiedet. Unsere Änderungen entsprechen damit dem letzten Stand. Zudem sieht der Vorstand weitere Anpassungen an die aktuellen Randbedingungen vor. Die Bekanntgabe der Vorgehensweise erfolgte in den Vereinsnachrichten Winter 2014 auf Seite 33 sowie auf der Homepage

unter www.dav-schweinfurt.de. Die Mitglieder hatten die Möglichkeit bis zum 06. April 2015 Anträge zu stellen. Es sind dazu zwei Anträge eingegangen, die an betreffender Stelle vorgestellt wurden. Die Satzungsänderungen werden umfassend erklärt und jeder betroffene Paragraph einzeln abgestimmt. Bei einzelnen Punkten kam es zu teilweise längeren Diskussionen. Zum Schluss wurde die Satzung in ihrer Gesamtheit abgestimmt. Diese Abstimmung erfolgte einstimmig. Die neue Satzung ist bereits jetzt auf unserer Homepage zu lesen. Nach der Genehmigung durch den Bundesverband sowie der Prüfung durch das Amtsgericht Schweinfurt wird es auch eine gedruckte Version geben. Diese kann in der Geschäftsstelle angefordert oder eingesehen werden.

TOP 9 Für die nächste Amtsperiode stellen sich zur Verfügung:
Joachim Lindner – 1. Vorsitzender

Martin Masuch – 2. Vorsitzender
Michaela Böhm – 3. Vorsitzenden
Heinz Hafner – Schatzmeister
Michael Schmitt – stellvertretender
Schatzmeister
Jennifer Kutsche – Jugendreferentin
(bereits durch die Jugendleiter ge-
wählt)
NN – Schriftführer

Da die Diskussion über das unbesetzte Amt des Schriftführers kein befriedigendes Ergebnis bringt, stellt sich Michaela Böhm letztendlich kommissarisch als Schriftführerin zur Verfügung.

TOP 10 Die im TOP 9 aufgeführten Personen werden in ihren vorgeannten Ämtern alle einstimmig

von der Mitgliederversammlung gewählt.

TOP 11 Es lagen, neben den Anträgen zur Satzungsänderung, keine weiteren Anträge vor.

TOP 12 Joachim Lindner gibt einen Ausblick auf das Jahr 2015, auf alle zu erwartenden und nicht kalkulierbaren Ausgaben und weist noch auf wichtige Termine im laufenden Jahr hin.

Er beendet die Versammlung gegen 22:00 Uhr.

Das Protokoll zu dieser Jahreshauptversammlung kann mit allen Anlagen in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Michaela Böhm

Satzungsänderung 2015

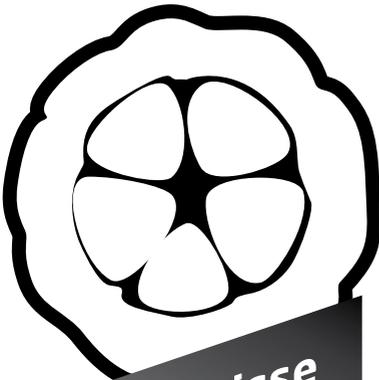
Schon länger war es ein Thema, auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung war es soweit. Die notwendige und schön länger angekündigte Änderung unserer Satzung wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen. Zwei Themenbereiche waren es, die diese Satzungsänderung notwendig gemacht haben. Zum einen die Anforderungen der dortigen Steuergesetzgebung für Sektionen mit Hüttenbesitz in Österreich. Zum anderen aber auch eine Überarbeitung einiger Paragraphen, um sie an die heutigen Erfordernisse anzupassen. Am wichtigsten ist in diesem Zusammenhang wohl die Vergrößerung des Vorstandes von fünf auf sieben Personen. Ziel war es, eine Verteilung der Aufgaben auf mehr Schultern zu erreichen. Doch leider bedeutet eine Änderung der Satzung nicht, dass sich auch automatisch Menschen finden, um den Vorstand komplett zu besetzen. So ist es uns zwar gelungen mit Michael Schmitt einen stellvertretenden Schatzmeister zu gewinnen, das Amt des Schriftführers bzw. der Schriftfüh-

rerin konnten wir aber bis zur Jahreshauptversammlung nicht besetzen. Während der Jahreshauptversammlung wurde daraufhin im Plenum vehement die Meinung geäußert, dass eine Nichtbesetzung eines Vorstandspostens bei der Wahl rechtlich nicht zulässig sei. Da es nicht möglich war, diese Frage vor Ort zu klären, erklärte sich Michaela Böhm spontan bereit, zusätzlich zu ihrer neuen Aufgabe als dritte Vorsitzende, das Amt der Schriftführerin kommissarisch zu begleiten. Wie sich später auf Nachfrage beim Amtsgericht herausstellte, war diese so energisch geäußerte Meinung nicht nur falsch, sondern hätte um ein Haar, wegen der daraus resultierenden Doppelbesetzung, zu großen Problemen führen können.

Nachdem sich die Situation aber ohne größere Komplikationen geklärt hat, wäre es schön, unseren noch offenen Vorstandsposten zu besetzen.

Der komplette Text der überarbeiteten Satzung kann auf unserer Homepage www.dav-schweinfurt.de herunter geladen werden. Nach der Eintragung durch das Amtsgericht ist er auch in gedruckter Form in der Geschäftsstelle erhältlich.

*Joachim Lindner
1. Vorsitzender*



Gipfelerlebnisse

zart+bitter

Schokolade trifft Geschmack ...

zartundbitter.com
Rückertstraße 4
97423 Schweinfurt

Auszeichnungen

Sportgala

Für über 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit auf der Hütte an der Haselstaude wurde die Gruppe um Elmar Wehner mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Neben dem „Felix“ wurden uns zusätzlich 1.000 € überreicht, die in die Hütte fließen. Das zweite Foto zeigt unseren Kletterturm, den wir für die Sportgala aufgestellt haben, um unseren Verein zu präsentieren.



Ehrung Heinz Fischer

Unser langjähriger Vorsitzender Heinz Fischer wurde im März durch Oberbürgermeister Sebastian Remelé mit dem Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird nur selten vergeben und ist Bürgern vorbehalten, die sich in außergewöhnlicher Weise um das Gemeinwesen verdient gemacht haben.



Foto Budin, Schweinfurter Tagblatt

Haselstaude 1. Mai



Fotos von oben nach unten:
Pfarrer und Kinder
Beim Gottesdienst
Corinna im Kühlwagen
Die Geldzähler

Wanderung nach Vierzehnheiligen

Zwanzig gutgelaunte Wanderer folgen der Einladung der Wandergruppe des Alpenvereins und treffen sich am Ostermontag zu früher Stunde am SW Hauptbahnhof. Ziel ist die Basilika Vierzehnheiligen. Beim Warten auf die Ankunft des Zuges beginnen die ersten angeregten Gespräche. Wolfgang Hugo, unser Wanderführer, verteidigt seinen Platz vor dem Ticketautomaten und hält dabei nach Neuangekommenen Ausschau. Er weiß schließlich nicht genau, wie viele Teilnehmer erscheinen werden. So hastet er denn auch als letzter auf den Bahnsteig, während der Zug schon einfährt. Er quittiert unsere aufgeregten Zurufe aber nur mit einem gelassenen Lächeln. In Bamberg ist die Zugfahrt zu Ende, denn wir müssen wegen Gleisbauarbeiten, um nach Lichtenfels zu kommen, in einen Bahnbus umsteigen. Doch auch das klappt hervorragend und wir stehen bald vor dem Rathaus in der Deutschen Korbstadt Lichtenfels. Hier treffen wir auf den „Größten Präsentkorb der Welt“, gefüllt mit einem farbenprächtigen Arrangement aus Frühlingsblumen. Gegenüber der Kirche stößt man auf das Tümpelschöpfer-Denkmal, dessen geschichtlichen Ursprung uns Wolfgang erzählt:

Im 30-jährigen Krieg versenkten die Lichtenfelser ihre Finanzkasse in einem Tümpel, um sie vor dem Feind zu



Skulptur Lichtenfelser Tümpelschöpfer

retten. Als sie die Truhe später bergen wollten, war sie unauffindbar. Der Sage nach versuchten die Bürger den Teich leer zu schöpfen, um das kostbare Gut zu retten. Vergeblich! Der Spitzname „Tümpelschöpfer“ dagegen blieb den Lichtenfelsern bis heute erhalten.

Vor den Toren von Lichtenfels liegt das berühmte „fränkische Dreigestirn“ – der Staffelberg, Kloster Banz und die Basilika Vierzehnheiligen. Zunächst wird jedoch die „Hohe Elller“ erstiegen. Die Jacken werden geöffnet und heimlich wischen sich

einige die ersten Schweißtropfen von der Stirn. Oben angekommen, werden wir mit einer Rast und einer wunderbaren Aussicht belohnt. Vor uns liegt das Maintal, links die Haßberge, rechts der Frankenwald. In geringer Entfernung grüßen uns bereits die Türme der Basilika, am Horizont ist die Veste Coburg zu erkennen. Es versteht sich von selbst, dass wir an diesem wunderschönen Ort das Frankenlied anstimmen.

In Vierzehnheiligen gönnt uns die fortgeschrittene Zeit nur einen kurzen Aufenthalt. Nach einem kurzen Anstieg wandert ein Teil der Gruppe direkt zum Staffelberg, die anderen nehmen den Weg über den Alten Staffelberg. An der Adelgundis-Kapelle entscheiden sich einige, den Weg über den Nordgipfel des Staffelbergs zu nehmen, um dann eiligen Schrittes den letzten Abstieg nach Loffeld zu bewältigen, wo der Rest

der Gruppe schon ungeduldig im „Bierstübli“ wartet. Es ist schließlich schon 14:00 Uhr und die leeren Mägen melden sich knurrend.

Wir sind angemeldet, sodass das Essen nicht lange auf sich warten lässt. Besonders gut mundet den meisten das dunkle „Staffelbräu“. Danach fällt es uns doch etwas schwer, die letzte Strecke zum Bahnhof nach Bad Staffelstein anzugehen. Aber bald haben alle wieder ihren Laufrhythmus erreicht und wir werden von Wolfgang ob unseres Lauftempos gelobt. Dank unseres ortskundigen Führers treffen wir gerade noch rechtzeitig am Bahnhof ein und sitzen bereits fünf Minuten später im Zug.

Wie üblich bei der Wandergruppe des Alpenvereins singen wir bei der Ankunft am Schweinfurter Hauptbahnhof zu unserer Freude und für die Ohren der staunenden Bahn Gäste noch zwei Abschiedslieder.

Damit klingt diese wunderschöne Wanderung aus.

Karin Speidel



Vorstellung

Hallo alle zusammen,
mein Name ist Jennifer Kutsche und ich bin seit März diesen Jahres die neue Jugendreferentin. Hier möchte ich mich kurz vorstellen:



Seit ich 10 Jahre alt bin, bin ich Mitglied der JDAV Schweinfurt. Durch das Sommerferienangebot der Stadt Schweinfurt besuchte ich das Schnupperangebot der Klettergruppe des DAVs. Diese Sportart hat mich direkt gefesselt, so dass ich dabei geblieben bin. Auf den Vorschlag meines damaligen Jugendreferenten Michael Schmitt hin, habe ich mich zur Jugendleiterin ausbilden lassen. Da ich jede Gruppe mit geleitet habe oder selber als Mitglied geklettert habe, kenne ich die Strukturen unserer JDAV sehr gut. Zusätzlich habe ich die Ausbildung zur Kletterbetreuerin gemacht.

Auch beruflich arbeite ich als Fachlehrerin für Ernährung und Gestalten in der Montessori-Schule Schweinfurt mit Kindern und Jugendlichen zusammen.

Auf künftige Zusammentreffen in der neuen Kletterhalle freue ich mich sehr!
Liebe Grüße

Jennifer Kutsche

alpenvereinaktiv.com

Touren Aktuelle Bedingungen Hütten Wetter

47° 02' 43" N, 11° 41' 27" O (2398 m)

Android iPhone

Photo: nobilitar-freuenenthaler.com

Das Tourenportal der Alpenvereine



Dieses Projekt wird durch den EFRE – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen von INTERREG Bayern – Österreich 2007–2013 gefördert.

Wege ins Freie.

Kilimanjaro – Besteigung September 2014

Vorbereitung und Anreise

Nachdem alle Reisevorbereitungen abgeschlossen waren konnte es endlich losgehen: mit dem Rad nach Schweinfurt, mit dem Zug weiter nach Frankfurt und von dort aus per Flugzeug über Amsterdam zum Kilimandjaro-Airport in Tansania. Alles hat wunderbar geklappt, mein Gepäck war da und die Grenzformalitäten schnell erledigt.

Basecamp

Nach der Anreise war ich mit den Vorbereitungen für die Besteigung beschäftigt. Den Rest des Tages verbrachte ich dann am Pool mit direktem Blick Richtung Kilimanjaro. By the way, Kilimanjaro ist genaugenommen die Bezeichnung eines Gebirges, dessen höchster Berg der Kibo ist.

Umbwe Gate (1410 m) – Umbwe Camp (2850 m)

Am nächsten Tag wurde ich vormittags von meinem Begleiteteam abgeholt und gemeinsam fuhren wir zum Umbwe Gate. Die Umbwe Route hatte ich ausgewählt, weil sie nur von etwa 2 % aller Bergsteiger begangen wird und erleichtert stellte ich fest, dass außer uns nur noch ein weiteres Team auf dieser Route unterwegs war. Üblicherweise wird das Gepäck vom Begleiteteam getragen und das Lager auch vom Begleiteteam auf- und abgebaut. Da ich auf meinen Wunsch hin mein Gepäck selber getragen habe und auch weiß, wie man ein Zelt auf- und abbaut, blieben wir oftmals zusammen und bildeten in kürzester Zeit ein tolles Team. Mir war das sehr wichtig, denn gemäß dem Motto ‚Der Weg ist das Ziel‘ ging es mir nicht nur darum, auf dem Gipfel zu stehen, sondern ich wollte auch die Menschen kennenlernen. Kurz vor Sonnenuntergang erreichten wir das Umbwe Camp und schlugen dort unser Lager auf.

Umbwe Camp (2850 m) – Barranco Camp (3950 m)

Dieser Abschnitt war einfach nur schön. Der Weg wurde langsam enger und schließlich zum Trampelpfad. Links und rechts tauchten Pflanzen auf, die ich zuvor noch nie gesehen hatte. Aufgrund meiner gründlichen Vorbereitung fiel mir das Wandern selber nicht sehr schwer, so konnte ich die Natur in vollen Zügen genießen. Mein Guide Joseph kennt sich in den Besonderheiten am Berg wirklich sehr gut aus und zeigte mir viele Dinge, die ich selber sonst nicht entdeckt hätte.

Glücklicherweise war der Weg sehr trocken, denn bei Nässe wird das vermutlich zu einer sehr rutschigen Angelegenheit. Kurz nach Mittag kamen wir im Barranco Camp an und gerade als die Zelte standen setzte Dauerregen ein. Der Regen hörte erst irgendwann in der Nacht auf und als ich spät nachts aus

VOSSIEK ✓

ŠKODA



Beim Auto fängt die Freundschaft an.



Vergangenheit und Zukunft – Zukunft und Technik – Technik und die Liebe zum Automobil.

Wir streben nach perfekter Arbeit, jeder unserer Mitarbeiter in seinem Bereich, alle zusammen für unseren Kunden. Denn Ihre Mobilität ist Ihnen wichtig. Und wir haben verstanden.

Werneck:

Vossiek GmbH

Robert-Bosch-Straße 6 · 97440 Werneck
Tel. 09722 - 9190-0 · Fax 09722 - 9190-50
info.werneck@vossiek.de · www.vossiek.de

Schweinfurt:

Vossiek GmbH & Co. KG

Deutschhöfer Straße 45 · 97422 Schweinfurt
Tel. 09721 - 7170-0 · Fax 09721 - 7170-50
info@vossiek.de · www.vossiek.de

Bad Kissingen:

Vossiek I Gelder & Sorg GmbH & Co. KG

Würzburger Straße 14 · 97688 Bad Kissingen
Tel. 0971 - 5004-0 · Fax 0971 - 5004-22
info@vw-kg.de · www.vossiek.de



dem Zelt schaute, zeigte sich ein toller Sternenhimmel.

Barranco Camp (3950 m) – Barafu Camp (4540 m)

Schon in der Morgendämmerung sah ich eine lange Lichterkette Richtung ‚The Breakfast‘, wie der Anstieg genannt wird, der überwunden werden muss. Bei herrlichem Sonnenschein marschierten wir zum Karanga Camp und legten dort eine Pause ein. Anschließend ging es in einem Rutsch zum Barafu Camp. Da wir relativ frühzeitig hier waren, ging ich zum Akklimatisieren noch bis auf knapp 5.000 m den Berg hoch und war pünktlich zum Abendessen wieder im Camp zurück. Wer schon mal in einer Jugendherberge übernachtet hat kann sich vielleicht vorstellen, wie es in diesem Camp zugeht. Leute kommen und gehen, bauen ihre Zelte auf und ab, unterhalten sich mitten in der Nacht über Gott und die Welt ...

Barafu Camp (4540 m) – Uhuru Peak (5895 m) – Crater Camp (5700 m)

Bei Sonnenaufgang startete mein Guide Joseph mit mir Richtung Gipfel. Der Rest unseres Teams baute das Lager ab und ging mit den notwendigen Utensilien auf direktem Weg zum Crater Camp. Beim Aufstieg büßte ich meinen Übermut vom Vor-



tag. Etwas müde und deutlich langsamer als die Tage zuvor, kämpfte ich mich dem Gipfel entgegen. Nur gut, dass Joseph ab und zu einen befreundeten Guide traf und ich so jeweils zu einer kleinen Atempause kam.

Es war alles andere als ein Spaziergang, aber die Natur ist einfach überwältigend! Zur Mittagszeit standen wir schließlich am Uhuru Peak und konnten es in aller Ruhe genießen. Nach dem Abstieg in den Krater gönnte ich mir zwei Stunden Pause im Zelt, das vom Begleitteam bereits aufgebaut worden war. Gestärkt durch die Pause und das Lunchpaket unternahm Joseph mit mir noch eine Wanderung durch den Kibo-Krater. Pünktlich zum Sonnenuntergang kehrten wir zum Camp zurück und dort war dann auch nach 4 Stunden kochen der Reis fürs Abendessen fertig. Ziemlich fix und fertig schlief

Madei

ELEKTRO

Sonnenstraße 10
97508 Grettstadt
Tel. 09729/494
www.madei-elektro.de

Gebäudetechnik
Elektroheizungen
Wärmepumpen
Photovoltaik

Eigener Kundendienst

Ersatzteil-Shop

*Ihr Partner
für Hausgeräte*



Bauknecht

Whirlpool

IGNIS

XDimplex

Beratung

Verkauf

Entsorgung

BARTL

WÄRMEPUMPEN

Das Heizsystem mit Zukunft

Nutzung regenerativer Energien

- Wärme aus der Luft
- Wärme aus dem Erdreich
- Wärme aus dem Wasser



Beratung

Planung

Ausführung



**Wir sind Ihr
EU-Zertifizierter
Fachbetrieb**

Energieausweise

Vor - Ort Energieberatung

ich an diesem Abend ein. Gerne hätte ich mir noch den Sternenhimmel angeschaut, aber ich war einfach zu müde um nochmal aus dem gemütlich warmen Schlafsack zu kriechen.

Crater Camp (5700 m) – Mweka Camp (2835 m)

Von nun an ging es bergab... Aber nur geographisch, in allen anderen Beziehungen war der Tag genau so schön wie die anderen zuvor. Vielleicht sogar noch etwas angenehmer weil ich dieses, 'I have done'- Gefühl hatte. Früh machten wir uns auf den Weg durch den Krater Richtung Stella Point und von dort aus über das Barafu Camp zum Mweka Camp. Unser Koch zauberte köstliche Spaghetti-Omelette und lachte herzlich als ich ihn fragte, ob das eine afrikanische Spezialität ist und wie ich das in einem Restaurant bestellen könnte!

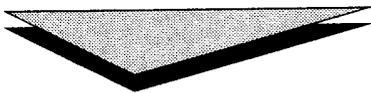
Mweka Camp (2835 m) – Park Gate Mweka (1700 m)

Durch den Regenwaldgürtel ging es stetig bergab zum Mweka Gate. Spektakuläre Pflanzen, riesige uralte Bäume und die verschiedenen Geräusche der Vögel bildeten die Kulisse einer anderen Welt.

Mit der malerischen Kulisse war es dann schlagartig vorbei, als wir das Gate erreichten. Nicht die vielen Menschen irritierten mich, schließlich bin ich auch nur ein Tourist von vielen, sondern was da abging, passte nicht in meine Welt. Aber ich gönne jedem seine individuelle Art, den Gipfelerfolg zu feiern. Nachdem ich meine persönliche Urkunde erhalten hatte, fuhren wir mit dem Auto zurück Richtung Moshi. Zwischendurch hielten wir für einen kleinen Umtrunk an und unser Koch zauberte noch ein wunderbares Essen auf

**Über 100 Jahre Ihr Profi für
Modernisierung und Neubau:**

BECHERT



Haustechnik

**Elektro - Sanitär - Heizung
Installation - Kundendienst - Materialverkauf
Rudolf-Diesel-Str. 10 - 97424 Schweinfurt
Tel. (09721) 767-0 - Fax (09721) 767-70**

den Tisch.

Noch am selben Tag traf ich wieder im Basecamp ein und rüstete mich für mein nächstes Abenteuer...

Schöne Bilder und tolle Geschichten zu dieser Tour und der Fahrt zu den Viktoriafällen gibt es übrigens am Fr. 16. Oktober um 19:30 Uhr im Rückertbau!

Michael Wöhning



SCHÜCO
Partner



FENN
METALLBAU

**FENSTER · TÜREN · FASSADEN
WINTERGÄRTEN · SONNENSCHUTZ
TREPPEN · GELÄNDER · VORDÄCHER**
Besuchen Sie unsere Ausstellung

Fenn GmbH · 97493 Bergtheimfeld · www.fenn-metallbau.de

Rückblick auf die Markierungsarbeiten

1979 habe ich das erste Mal zusammen mit meiner Frau von der Hütte (2034 m) zum Zwieselbacher Roßkogel (3060 m) markiert. Ab 1986 bis 2005 war ich jedes Jahr mit einer Ausnahme wegen eines Unfalls zum Markieren auf der Schweinfurter Hütte, damalige Guben-Schweinfurter Hütte. Das von der Sektion SW

zu betreuende Wegenetz beträgt ca. 40 km. Der längste Abschnitt zum Zwieselbachjoch (2870 m) sind ca. 7 km einfach! Die Übergänge zu den Nachbarhütten werden auch von der Sektion Schweinfurt als Wanderspfade bis zu den Scharten laufend markiert und in Stand gesetzt. Sie sind mit einer rot-weiß-roten Strichmarkierung versehen. Es sind dies die Hochreichscharte, (Bielefelder Hütte) das Gleirschjöchel (Pforzheimer Hütte) die Finstertaler Scharte (Dortmunder Hütte) und das Zwieselbachjoch zur Winnebachseehütte.

Für die Übergänge von den Nachbarhütten zur Schweinfurter Hütte ist bis zu den Scharten die jeweilige Sektion zuständig und ebenfalls mit der rot-weiß-roten Strichmarkierung versehen. Gipfelanstiege und Bergtouren im inneren Bereich werden mit roter Farbe markiert. Es sind Punkte, Striche und Kreuze. Je nach Beschaffenheit der Steine werden die Markierungen an den Wanderspafen ca. alle 5-6 Jahre erneuert. Das Markieren ist eine anstrengende Arbeit, die eine Person alleine nicht bewältigen kann.

Im letzten Mitteilungsheft wurde berichtet, dass Karl Groha als Wegewart jedes Jahr eine Woche auf der Schweinfurter Hütte war, um Wegearbeiten und Markierungsarbeiten durchzuführen. Es unterstützten ihn

Gesund und immer gut zu Fuß bis zum Gipfel mit unserer Beratung



Stadt- Apotheke

Brückenstr. 2, SW
Tel. 09721 / 2 12 59

**Apothekerin
Elisabeth Faustmann e. Kfr.**

immer Bergkameraden von unserer Sektion ab 1986: Wolfgang Mattern, Josef Schäfer, Rüdiger Müller, August Wunderlich, Karl Dill, Helmut Rüdiger, Gerhard Lehr, Helmut Pötsch und Friedel Krug. Ebenfalls halfen beim Aufbau des Gipfelkreuzes auf

dem Paistakogel: Josef Schäfer, August Wunderlich, Rüdiger Müller, Karl Dill, Gerhard Lehr und Helmut Pötsch.

*Ehemaliger Wander-und Wegewart
Karl Groha*

Weitere interessante Berichte aus den Referaten und Abteilungen findet Ihr auf unserer Homepage www.dav-schweinfurt.de



Schweinfurts sonnigster Biergarten!

Bodenständige fränkische Küche mit Produkten aus ausgewählten heimischen Erzeugnissen. Idyllisch gelegen im Wald – ideales Naherholungsziel fernab von Straßen und Autoverkehr! Großer Kinderspielplatz. Parkmöglichkeit Parkplatz Peterstirn oder im Höllental. Wandergruppen und Schulklassen willkommen! Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr – Sonn- und Feiertags ab 10:00 Uhr Weitere Informationen

www.almroesl.vpweb.de

Veranstaltungen und aktuelle Tagesgerichte finden Sie unter anderem auch auf Facebook oder Sie rufen uns an: 09721 – 31342!

Herzlichen Dank

Herzlichen Dank unseren Inserenten

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung. Ihre Anzeigen werden von mehr als 2600 Mitgliedern wahrgenommen!

Unsere Inserenten sind:

Bechert Haustechnik, Schweinfurt

Böhm Stein & Design, Kronungen

Buchhandlung Vogel, Schweinfurt

Denner Maler, Weichtungen

Elektro Madej, Grettstadt

Gaststätte Almrösl, Schweinfurt

Hammerschmiedsmühle, Haßfurt-Sylbach

Ingenieurbüro Wolf, Dittelbrunn

Lohnsteuerhilfe, Schweinfurt

Fenn Metallbau, Bergheinfeld

Flessabank, Schweinfurt

Schuh Ditzel, Schweinfurt

Schlosserei Walther, Schweinfurt

Sparkasse Schweinfurt

Stadtapotheke, Schweinfurt

Sterzer Landtechnik, Ebertshausen

Vossiek Autohaus, Schweinfurt

Wirtshaus Zur Hölle, Schweinfurt

Würzburger Sportversand

Zart und Bitter, Schweinfurt

böhm
Stein & Design

www.boehm-steindesign.de

Kronungen | Steinleite 16 | ☎ 09725/ 6598



**Stein in seiner
schönsten Form**



- Treppen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge
- Hauseingänge
- Fassaden
- Badezimmer
- Küchenarbeitsplatten
- Grabmale
- Einfassungen
- Inschriften

Kletterzentrum

Weitere Bilder und den Baufortschritt findet Ihr auf <http://www.dav-schweinfurt.de/davzentrum/planung-2/>

Immer noch kommen Spenden bei uns an und wir danken Ihnen herzlich dafür. Auch der noch so kleine Betrag hilft uns die Kosten zu reduzieren. Der Spendenstand beläuft sich auf 31.282,10 € (Stand 15. Mai 2015). Wir nehmen davon Abstand, jede einzelne Spende namentlich zu veröffentlichen.

Bilder vom Richtfest am 20. März 2015



Joachim Werb und Martin Masuch



Der Zimmermann beim Richtspruch



Buchhandlung Vogel

Am Rossmarkt 3
97421 Schweinfurt
09721-71600

info@vogel-buchhandlung.de
www.vogel-buchhandlung.de

Bei uns finden Sie immer eine große Auswahl (nicht nur) an Wander- und Reiseführern!



Reisen heißt, an ein Ziel zu kommen.
Wandern heißt, unterwegs zu sein.
Theodor Heuss

Die Bücherei informiert

Diesmal: Das Problem der Wanderkarten im „Allgemeinen“ und beim Ausleihen in unserer Bücherei im „Besonderen“

„Allgemein“:

In mehr oder weniger regelmäßigen Abständen werden von den Verlagen neue Auflagen veröffentlicht. Bei unserem derzeitigen Bestand von ca. 400 Wanderkarten, ist es daher, aus verschiedenen Gründen nicht möglich, immer auf neuestem Stand zu sein. Diesen Umstand sollte bzw. muss man beim Ausleihen berücksichtigen. In vielen Gebirgsregionen werden Wanderwege neu angelegt, verlegt, gesperrt (z. B. aus Naturschutzgründen), der Gletscherschwund überprüft, neue Klettersteige gebaut usw...

Um allen diesen Unwägbarkeiten beim Planen von Touren zu begegnen, sollte man grundsätzlich die neuesten Kartenaufgaben rückfragen oder sich in den Touristeninformationen vor Ort erkundigen. Oft gibt es neues Kartenmaterial, für den jeweiligen Gemeindebereich, sogar kostenlos. Natürlich empfehle ich auch im Internet nach zu schauen unter: alpenvereinaktiv.com oder alpenverein.de (s. Panorama 4/2013 und 5/2014).

Nun zum „Besonderen“

Ich habe in den letzten beiden Monaten wirklich alle unsere Wanderkarten inspiziert, wenn möglich restauriert (geklebt, usw.) oder auch wenn nötig aussortiert. Dies war ein gewaltiger Zeitaufwand. Ich bitte euch deshalb herzlich um folgendes:

Das Zusammenfalten von Wanderkarten ist oftmals kompliziert u. a. wegen verschiedener Blattgrößen (DIN A3 – A0). Auch wird von den Verlagen oft nicht einheitlich gefaltet. Bitte daher vorsichtig verfahren.

Weiterhin bitte ich, keine privaten Markierungen, Tourenverläufe und Notizen darin anzubringen.

Sollten kleinere Risse an den Faltstellen auftreten, bitte rechtzeitig kleben bzw. bei Rückgabe das Büchereipersonal informieren. Wir können und wollen nicht jede Karte kontrollieren.

Vielen Dank für Euer Verständnis.

Wie immer freuen wir uns auf Euren Besuch bei uns, vorerst noch in der Linsengasse, zu den bekannten Öffnungszeiten. Ausleihzeit für Karten und Führer: 3 Wochen.

Damit wünsche ich Euch einen schönen und problemlosen Bergurlaub ohne größere „Verlauffer“ und mit intaktem Kartenmaterial.

Euer Bücherwart
Hartmuth Hoffmann

Mitgliedsbeiträge

	Jahresbeitrag	Aufnahmegeb.
A-Mitglied	65 Euro	15 Euro
B-Mitglied	34 Euro	15 Euro
B-Mitglied, schwerbehindert*	34 Euro	15 Euro
C-Mitglied (Gastmitglied)	23 Euro	15 Euro
Junior 19-25 Jahre	34 Euro	15 Euro
Junior 19-25 Jahre, schwerbehindert*	17 Euro	15 Euro
Kind/Jugend 0-18 Jahre (Einzelmitgliedschaft)	23 Euro	5 Euro
Kind/Jugend 0-18 Jahre (Einzelm.), schwerbehindert*	beitragsfrei	5 Euro
Familie (A & B- Mitgl. und Kinder bis 18 J.)	99 Euro	20 Euro
Alleinerziehende (A-Mitgl. und Kinder bis 18 J.)	65 Euro	20 Euro

Bei Neuaufnahme eines Mitgliedes ab 1. September eines Jahres wird nur der halbe Jahresbeitrag erhoben. Für Mitglieder über 70 Jahren kann auf Antrag bis jeweils spätestens 30.09. eine Umstufung vom A- zum B-Mitglied für das Folgejahr erfolgen. Bitte beachten Sie den Stichtag 30.09. für eine Kündigung oder den Wechsel zu einer anderen Sektion.

* Grad der Behinderung 50% und mehr – der Nachweis erfolgt durch Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises.

Neue Mitglieder

Familien

Keller Marco und Andrea mit Lea und Nena Zeuzleben
 Kiesel Heinrich und Ina mit Naila, Juli und Otto Rannungen
 Ludwig André und Bettina mit Felias Maximilian Schweinfurt
 Nöth Michael und Maria mit Elena und Annika Wülfershausen
 Renje Andreas und Natalia mit Mirabella Schweinfurt
 Schäfer Peter und Kerstin mit Hannah und Julian Geldersheim
 Werner Thorsten und Sabine mit Daniel und Emilia Thundorf
 Wilhelm Gero und Susanne mit Peer und Kaja Schweinfurt

A+B Mitglieder

Arnold Arthur Euerbach
Arnold Brigitte Euerbach
Barthelmes Matthias Marktsteinach
Blümlein Michaela Schweinfurt
Botsch Friedemann Königsberg
Büttner Edgar Rannungen
Eckstein Hugo Hausen b. WÜ
Eichhorn Anni Schweinfurt
Eirich Martin Werneck
Espig Ria Augsfeld
Fischer Frank Mühlhausen
Frank Sabrina Stadtlauringen
Gallas Jan Stadtlauringen
Gehrig Sebastian Hirschfeld
Groh Klaus Scheßlitz
Hosp Stefanie Hausen b. WÜ
Kiss Christine Euerbach
Klenkert Simone Werneck
Köhler Ulrich Hergolshausen
Kömm Klaus Mühlhausen
Krämer Dr. E.-Charlotte
Leuner Marco Kerbfeld
Machon Melanie Rottendorf
Marpoder Michael Schweinfurt
Müller Reiner Schonungen
Pfeil Eva Königsberg
Rehberger Gabriele Schweinfurt
Rehberger Klaus Schweinfurt
Röder Anja Hirschfeld
Rösch Julian Eßleben
Roth Rita Maßbach
Schmitt Daniela Schwanfeld
Schmitt Sven Hugo Schweinfurt
Schneider Wolfgang Schwarzach a.
Main
Schreiber Nathalie Grafenrheinfeld
Schütz Stefan Euerbach
Seebauer Thorsten Grafenrheinfeld

Stäblein Tilman Würzburg
Stark Jochen Üchtelhausen
Stark Martina Üchtelhausen
Stützer Andrea Hergolshausen
Tampe Markus Maßbach
Vogel Monika Schweinfurt
Wagner Matthias Schweinfurt
Weth German Kerbfeld
Wölfling Melanie Gochsheim
Zenglein Brigitte Schweinfurt

C-Mitglied

Höger Christoph Schweinfurt
Quanz Julian Schweinfurt
Wittek Joachim Schweinfurt

Kinder/Jugend

Bachmann Melanie Gerolzhofen
Friedrich Philipp Prosselsheim
Hetzelt Rebecca Schweinfurt
Linke Matthias Fahr
Perez Passeron Javiera Schweinfurt
Schobries Laura Gerolzhofen
Seufert Maximilian Waigolshausen
Vogt Markus Werneck
Zeißner Enriko Egenhausen
Zeißner Isabell Egenhausen

Junior

Gutmann Tanita Schwarzach
Klein Selina Schwebheim
Mützel Alexander Burkardroth
Schodorf Simon Rannungen
Stooß Alyssa Repperndorf

Mitteilungen der Geschäftsstelle

Änderungen

Änderungen der Anschrift und der Bankverbindung bitten wir rechtzeitig mitzuteilen. Dies geschieht leider nicht immer. Die Folgen sind:

- das Panoramaheft und die Sektionsmitteilung können nicht zugestellt werden
- bei Bankabbuchungen entstehen Rückläufe und damit Rückbuchungskosten, die wir an die Mitglieder weitergeben müssen

Daher bitten wir Sie alle, melden Sie Änderungen der Anschrift und Bankverbindung an die Geschäftsstelle der Sektion, nicht an die Bundesgeschäftsstelle in München. Einen entsprechenden Aufnahmeantrag für die Änderungen finden Sie auf der folgenden Seite.

Aufnahmeantrag

Das Formular erhalten Sie auch in der Geschäftsstelle oder unter <http://www.dav-schweinfurt.de/mitglied-werden/>

Versand der Sektionsmitteilungen

Sie haben die Möglichkeit die Vereinsmitteilungen auf unserer Homepage www.dav-schweinfurt.de zu lesen. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie zukünftig auf die Zusendung verzichten; wir können dadurch Kosten sparen und die Umwelt schonen. Senden Sie uns dazu eine kurze Nachricht per Post oder Fax oder einfach eine E-Mail an die Geschäftsstelle an info@dav-schweinfurt.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Schon für 35 Euro erreichen
Sie über 2500 Mitglieder
der Sektion Schweinfurt.

Fragen Sie unsere Geschäftsstelle!

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

An die Sektion

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Namenszusatz

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Name	Vorname	Titel	
Geburtsdatum	Beruf (freiwillige Angabe)		
Straße / Hausnummer			
PLZ / Wohnort			
Telefon	Telefon mobil		
E-Mail			
Ort, Datum			
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)			

Fensterkuvert

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit).

Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Titel	Geburtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)	E-Mail		Telefon
Ort, Datum	Unterschrift		

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Sektion	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
------	---------	-----------------	----------------

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Sektion	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Sektion	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Sektion	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Sektion	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittsklärung angegebenen personenbezogenen Daten auf Datenverarbeitungs-Systemen Ihrer Sektion und der Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Alpenvereins e.V. (DAV) gespeichert und für Zwecke der Mitglieder-Verwaltung Ihrer Sektion, beziehungsweise für sektionsübergreifende Verwaltungszwecke der Bundesgeschäftsstelle (z.B. Versand DAV Panorama und Mitgliedsausweise, Überprüfung Versicherungsschutz) verarbeitet und genutzt werden. Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Zugriff auf Ihre Daten haben nur die Beauftragten Ihrer Sektion bzw. Mitarbeiter der Bundesgeschäftsstelle, die diese Daten für die Erledigung

der ihnen übertragenen Aufgaben innerhalb des DAV benötigen. Diese Mitarbeiter sind auf das Datengeheimnis, gemäß § 5 BDSG, verpflichtet. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion oder der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion/oder der Bundesgeschäftsstelle nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung, Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Ich stimme der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu, soweit es für Verwaltungszwecke der Sektion bzw. der Bundesgeschäftsstelle erforderlich ist.

Ort, Datum	Unterschrift der Antrag stellenden Person X	▶
Ort, Datum	Ggf. Unterschrift des Partners/der Partnerin X	▶

Wichtiger Hinweis:

Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen. Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen

Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt)

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/Kontoinhaberin
Name des Kreditinstitutes
BIC
IBAN

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin) X	▶
------------	--	---

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsort	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer		in die Mitgliederdatei aufgenommen am	Ausweis ausgehändigt/versandt am	Stammdatenerfassungsbeleg versandt am

Anmerkungen

Vorträge DAV / VHS

Deutscher Alpenverein e.V. Sektion Schweinfurt
Volkshochschule der Stadt Schweinfurt
Oktober 2015 bis März 2016



16. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Vom Kilimanjaro zu den Viktoriafällen

In seinem Vortrag nimmt Michael Wöhning die Zuschauer auf seine Abenteuerreise mit zum Kilimanjaro. Mit dem Mountainbike fährt er danach quer durch Tansania bei über 40 Grad. Er berichtet aber auch von einer ganz anderen Welt jenseits der Porto-Berge wo u.a. Bananenstauden und Mais prächtig gedeihen. Die Fischerdörfer am Lake-Malawi besucht er auf dem Weg nach Sambia. Nach drei Wochen erreicht er die Viktoriafälle. Der Besuch des Teufelspools und ein Bad im Sambesi direkt „an der Kante“ sowie eine Kanutour standen u.a. auch auf dem Programm. Herrliche Tieraufnahmen vom Nationalpark Chobe erwarten Sie gegen Ende des Vortrags.

13. November 2015, 19.30 Uhr

Grenzlinien des Lichts – Gratklassiker der Alpen

Grattouren gehören zu den attraktivsten und großzügigsten Unternehmungen beim Bergsteigen. Der Gang zwischen Himmel und Erde, verbunden mit der oft großen Ausgesetztheit und dem Blick in haltlose Tiefen machen Grattouren zu einem besonders eindrücklichen Erlebnis. Die im Vortrag vorgestellten Touren sind eine Auswahl zahlreicher Unternehmungen der letzten 30 Jahre. Der Bogen reicht dabei von den Ostalpen bis zu den Viertausendern in den Westalpen. Begleiten Sie Dr. Peter Stingl in seinem Livevortrag sowohl auf prominenten als auch auf weniger bekannten spannenden Graten im gesamten Alpenraum!

11. Dezember 2015, 19.30 Uhr

Auf ins Allgäu – Berge, Hütten, Höhenwege

Das Allgäu rund um Oberstdorf präsentiert ein grünes Landschaftsmeer mit weiten Almböden und unwirklich steilen Grasbergen. Der Vortrag in Panoramavision von Dieter Freigang zeigt (fast) alles im Allgäu: von Oberstdorf, Hindelang, dem Kleinwalsertal und Tannheimer Tal geht es zu allen bekannten Allgäu-Hütten. Gipfelwanderungen zum Laufbacher Eck, über das Gottesackerplateau zum Hohen Ifen und über die lange Nagelfluhkette machen Mut zu größeren Gipfelzielen. Beliebt im Allgäu sind die aussichtsreichen

Höhenwege: die Fellhorn-Wanderung, der Heilbronner Weg sowie der Hindelanger und Mindelheimer Klettersteig.

15. Januar 2016, 19.30 Uhr

Sentiero della pace – Auf den Spuren des Krieges durch die Südalpen

Im Mai 1915 begann der 1. Weltkrieg zwischen Österreich und Italien. Damit wurden die Südalpen entlang der Grenze zwischen beiden Ländern zur Front. Heute führt der „Sentiero della pace“ entlang dieser Frontlinie durch die wunderschöne Welt der Dolomiten bis an den Gardasee und weiter durch das westlich anschließende Adamellogebiet bis zum Ortler. Dieser „Friedensweg“ leitet als roter Faden durch den Multivision Vortrag von Klaus Hock. Dabei werden damals heiß umkämpfte Berge (wie z. B. Drei Zinnen, Marmolada, Pasubio, Adamello, Königspitze, Ortler ...) z. T. auf ehemaligen Kriegssteigen bestiegen, Relikte aus der Kriegszeit gezeigt, historische Bilder und Informationen geboten und Tourenvorschläge zu diesem Thema gemacht.

19. Februar 2016, 19.30 Uhr

Naturwunder Neuseeland – mit Rucksack und Bergschuh am Ende der Welt

Es erwartet Sie eine phantastische, live kommentierte Bilderreise, von den Vulkanen im Norden bis hinunter in die Regenwälder Stewart Islands, von den entlegenen Gebirgstälern der neuseeländischen Alpen bis an die Küsten des Pazifiks. Von Christchurch aus geht es auf die Akaroa-Halbinsel. Wir wandern in das Vogel- und Urwaldparadies Neuseelands. Dann hinauf auf die höchsten Pässe der Südalpen über die Hochgebirgstroute des Rees-Dart-Track. An der Westküste besuchen wir die großen Gletscher und die Seehundkolonie. Die mystische Bergwelt im Nelson-Lake-Nationalpark schlägt uns in ihren Bann. Touren durch das Vulkangebiet von Rotorua und das Maoriland bis zum östlichsten Festlandspunkt Neuseelands runden die Reise von Dr. Ferry Böhme ab.

11. März 2016, 19.30 Uhr

Achensee-Trilogie – Vorberge-Rofangebirge-Ostkarwendel

Es ist eine Trilogie, die nicht nur die Gipfel rund um den Achensee zeigt, sondern auch durch Jahreszeiten führt. Berühmte, bekannte und viel besuchte Münchener Hausberge wie der Guffert (2194 m) über Steinberg, die Hochiss (2299 m) im Rofanstock und die Seekarspitze (2085 m) über dem Achensee bilden einen Teil der Präsentation in Digitaltechnik von Rollo Steffens; den anderen Part prägen stille und unberührte Flecken, zwischen dem Vorgebir-

ge im Norden und dem Inntal im Süden. Berg- und Bike-Touren im Sommer, Kletter- steige auf dem Rofanplateau, Langlauf- und Wandertouren runden das Bild einer großartigen Landschaft ab

Alle Vorträge finden im Leopoldinasaal, Friedrich-Rückert-Bau statt.

Kartenvorverkauf: Citybuchhandlung Vogel, Roßmarkt oder an der Abendkasse.

Wintersportabteilung

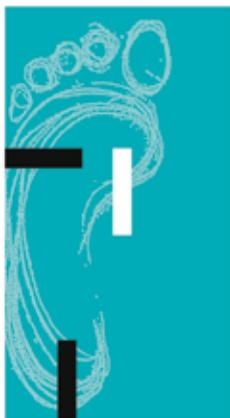
Wir machen zurzeit Sommerpause. Im Herbst ist der 01.10.2015 der erste Termin für die Fitnessgymnastik (findet immer donnerstags in der Turnhalle der Auenschule um 20:00 Uhr statt).

Einladung Edelweißabend

Wir laden alle Mitglieder und besonders die diesjährigen Jubilare und langjährigen Ehrenamtlichen zum Edelweißabend am 30. Oktober 2015 um 18:00 Uhr in die Gaststätte Brauhaus am Markt in Schweinfurt ein. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Die Jubilare erhalten im Laufe des Sommers noch eine separate Einladung.

Einweihungsfeier des DAV-Kletterzentrums

Wir laden alle Mitglieder zur Einweihungsfeier mit buntem Rahmenprogramm am 19. September 2015 ab 14:00 Uhr ein. Bitte merkt Euch den Termin heute schon vor.



Orthopädie
Schuh und Technik

schuh ditzel

Rückertstraße 11
97421 Schweinfurt
Tel. (09721) 2 39 63
Fax (09721) 18 59 09

**Wir reparieren auch
Ihre Kletterschuhe**

Berg- und Klettergruppe

Für 2015 sind folgende Veranstaltungen geplant:

- Basisausbildung Spaltenbergung am Gepatschferner
- Gemeinschaftstour am Ortler
- Gemeinschaftstour Klettern und Steige im Elbsandsteingebirge der Sächs. Schweiz
- Gemeinschaftstour Klettersteige in den Dolomiten

Genauere Ausschreibung und Termine finden sich ab März 2015 auf den Internetseiten der Sektion unter der Rubrik Gruppen – Berg-& Klettergruppe
Das Klettertraining findet immer am Mittwoch ab 18:30 Uhr an der Stadtmauer statt. Weiter Informationen zum Klettertraining auf der Homepage.

Josef Karg

Sektionsabende

Die Sektionsabende fanden bisher jeden ersten Montag im Monat statt. So auch noch ein letztes Mal am 8. Juni in den Räumlichkeiten des Pfarrzentrum St. Kilian, Friedrich-Stein-Str. 30, 97421 Schweinfurt.

Wie in Zukunft die Sektionsabende gestaltet werden, steht derzeit noch nicht fest. Bei Redaktionsschluss war auch die Nachfolge von Sandra Montag ungeklärt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Sandra.

Der Vorstand

Skitourentreff

Wer hat Interesse an einem regelmäßigen Skitourentreff mit dem Ziel gemeinsamer Unternehmungen? Angedacht sind zweiwöchentliche Termine, jeden 1. und 3. Donnerstag. Eine erste Besprechung findet am 05.11. um 19 Uhr im Kletterzentrum statt. Anschließend stehen Themen wie z.B. LVS-Übung, Tourenplanung, Schnee- und Lawinenkunde, etc. auf dem Plan und natürlich wollen wir das alles dann auch umsetzen.

Ich freue mich auf zahlreiche Teilnehmer

Robert Böhm

robert@jdav-schweinfurt.de

Jugendgruppen

Geckos (von 6 – 10/11 Jahre)

montags ab 17 Uhr

Heike Rudolph	(0172) 6619629	heikerudolph@freenet.de
Michael Schmitt	(09721) 44412	ms@jdav-schweinfurt.de
Sandra Montag	(0160) 90220011	s.montag1@freenet.de

Kletteraffen (von 12 – 16 Jahre)

mittwochs ab 17 Uhr

Miriam Gehring	(0163) 2323521	miri.85@gmx
Silke Vahlensieck-Lindner	(09725) 6365	silke@jdav-schweinfurt.de

Jugendgruppe (von 15 – 27+ Jahre)

donnerstags ab 17 Uhr

Jenny Kutsche	(09704) 3559833	jennifer.kutsche@t-online.de
Martin Masuch	(0176) 84353796	martinmasuch@web.de

WALTHER

Sicherheits- und Gebäudetechnik



**Beratung · Vertrieb · Montage
Reparaturen · Wartung · Prüfung**

Herbert Walter GmbH & Co. KG
Fischersteig 7-13
97421 Schweinfurt
Telefax 09721-6754940
www.walther-sicherheitstechnik.de
info@walther-sicherheitstechnik.de

Schließanlagen

Mechanische Sicherheitstechnik
Schloss- u. Beschlagfachhandel
Schlüsselservice · Gravuren · Tresore
Elektronische Sicherheitstechnik
Alarm- und Brandmeldeanlagen
Video-Überwachungssysteme
Zutrittskontrollanlagen
GEZE · Automatiktürsysteme · DORMA



(0 97 21)

13 35

Familienprogramm

Liebe Familien,

im März waren wir nun ein letztes Mal mit Euch im Haus Marienthal. Aber wie geht es weiter mit der Familiengruppe im neuen Kletterzentrum? Im Haus M. wurde auch mal getollt, Ball gespielt, etc. – das geht natürlich in der Kletterhalle nicht. Auch die Familiengruppe wird sich in den laufenden Betrieb des Kletterzentrums eingliedern müssen. Pünktlichkeit und ein gemeinsamer Beginn sind wichtig. Die Teilnehmer, d. h. auch die nur sichernden Eltern, müssen Eintritt entrichten. Hier wird es wahrscheinlich so sein, dass sich nur noch die Kletterinteressierten einfinden. Wir brauchen dringend neben Robert noch einen weiteren Kletterbetreuer zum Aufpassen.

Wenn Ihr dieses Heft in Händen haltet, steht unsere Kanutour auf der Fränkischen Saale noch bevor. Falls auf unserer Hütte an der Haselstaude noch ein Wochenende ohne Hüttenwirt bleibt (evtl. im Oktober), werden wir Euch bitten hier zu helfen. Wer will kann auch gerne übernachten.

Zum Schluss: Unsere eigenen Kinder sind jetzt erwachsen, für uns war es eine schöne Zeit in den letzten 12 Jahren. Wir haben ganz tolle Leute dabei kennengelernt, die uns teilweise von Anfang an bis heute mit ihren Kindern begleiten und Freunde geworden sind. Nein, wir hören nicht von heute auf morgen auf, aber die Angebote werden noch weniger werden. Habt Ihr vielleicht Interesse an einer Ausbildung zum Familiengruppenleiter? Sie ist einwöchig und findet zusammen mit Euren Kindern (ab 5 Jahren) auf einer DAV-Hütte statt. Notwendige Voraussetzungen sind Kommunikations- und Organisationsfähigkeit und Erfahrung und Kompetenz im Gelände. Robert und ich haben uns da ergänzt. Meldet Euch bei uns, wenn wir Euch neugierig gemacht haben.



*Restaurant
Weinstube
Hammerschmiedsmühle*

... genießen Sie gehobene Küche und vertrauen Sie der besonderen Empfehlung des Hausherren und Küchenchefs.

Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen
ab 18.00 Uhr

Haßfurt - Sylbach - Mühlenstraße 20
Tel.: 09521/2277
www.hammerschmiedsmuehle.de

Wettbewerb 2010
Silber
Bayerische Küche

kennengelernt, die uns teilweise von Anfang an bis heute mit ihren Kindern begleiten und Freunde geworden sind. Nein, wir hören nicht von heute auf morgen auf, aber die Angebote werden noch weniger werden. Habt Ihr vielleicht Interesse an einer Ausbildung zum Familiengruppenleiter? Sie ist einwöchig und findet zusammen mit Euren Kindern (ab 5 Jahren) auf einer DAV-Hütte statt. Notwendige Voraussetzungen sind Kommunikations- und Organisationsfähigkeit und Erfahrung und Kompetenz im Gelände. Robert und ich haben uns da ergänzt. Meldet Euch bei uns, wenn wir Euch neugierig gemacht haben.

Robert und Michaela

Mountainbike

Wir treffen uns jeden Sonntag Morgen um 9:00 Uhr in Schweinfurt am Mainradweg / Unterführung Höllental zu einer lockeren Mountainbike-Runde. Über Interessierte und Mitmacher würden wir uns sehr freuen. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung:

E-mail: karlheinz.spahn@web.de oder Tel. (09727) 90 73 22



**Erfahrung, Fairness,
Beständigkeit und
Heimatverbundenheit –
seit über 90 Jahren**

**Wir sind für Sie da –
von Mensch zu Mensch.**

FLESSABANK
Der Heimat verbunden

Luitpoldstraße 2 – 6
97421 Schweinfurt
Telefon: 09721 531-0
Telefax: 09721 531-231

FLESSABANK
BANKHAUS MAX FLESSA KG
Die Bank mit dem Plus

Internet:
www.flessabank.de
E-Mail:
info@flessabank.de

Klerrätsel

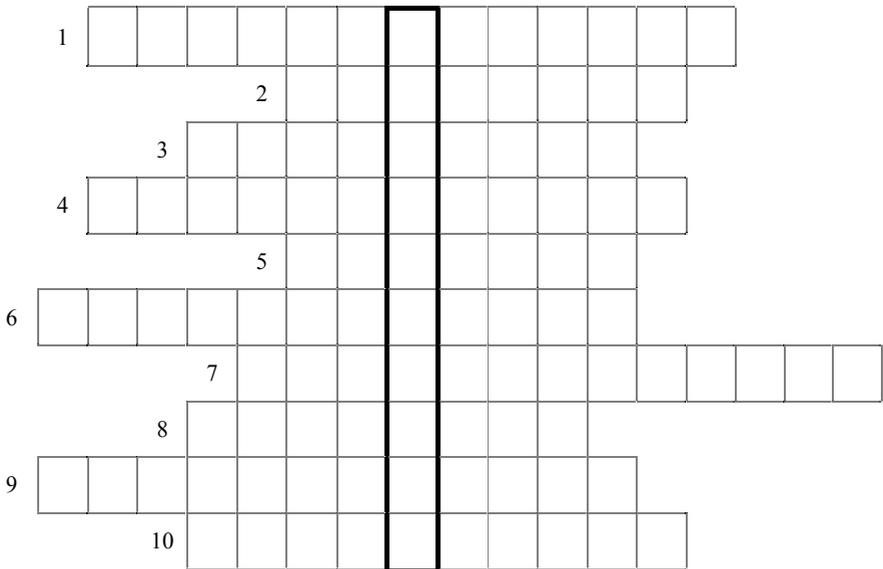
Auflösung

Das Lösungswort des Klerrätsels aus den Vereinsmitteilungen Winter 2014 / Frühjahr 2015 lautete KLETTERROUTE.

Nur leider, leider gab es keinen einzigen Einsender. Es war wohl zu schwer für Euch oder seid Ihr keine Weintrinker? Aber der ideenreiche Entwickler unserer sehr beliebten und bestimmt heiß diskutierten Rätsel gibt nicht auf. Eine allerletzte Chance geben wir Euch noch und hier ist sie:

Rund um das Naturschutzgebiet der Fränkischen Schweiz ...
(Rätsel nicht nur für Kletterer)

1. bekannte Touristenstrecke durch die Fränkische
2. Königin der Blumen; es gibt zur Zeit 18 verschiedene/bekannte Arten in der Region
3. Vorname eines bekannten Baumeisters der Basilika in Gößweinstein
4. Produktionsstätte eines dunklen untergärtigen Getränkes
5. bekannter Fluss durch die Fränkische
6. berühmtes Brauchtum zum Ende der Fastenzeit (Einer davon steht im Guinness-Buch)
7. größte und bekannteste Höhle bei Pottenstein
8. markanter Tafelberg mit 2 Gipfeln
9. Larve einer Libellenart, wohnt in sandigen + geschützten Trichtern
10. ältester Kurort in der Fränkischen



Das Lösungswort ergibt sich aus den fett umrandeten Kästchen von oben nach unten gelesen. Schickt bitte das Lösungswort bis zum 15. Juli 2015 an die Geschäftsstelle.

Die Sektion verlost bei der Einweihungsfeier unseres DAV-Kletterzentrums am 19. September 2015 unter allen Einsendern und den dann auch Anwesenden einen grünkarierten Hüttenschlafsack in Baumwolle aus dem DAV-Shop. Die Lösung wird im nächsten Mitteilungsheft zusammen mit dem Gewinner bekanntgegeben.

Wirtshaus & Biergarten

Zur Hölle

97422 Schweinfurt

Tel. 09721/4765599

www.hoelle-schweinfurt.de



Live-Musik im Biergarten:

- Donnerstag, 18. Juni: "Mambo Cats"
Kultmusik der letzten 3 Jahrzehnte
- Donnerstag, 2. Juli: „Jets Trio“
Rock- und Popklassiker
- Samstag, 11. Juli :„Nashville“
Country & American classics
- Montag, 13. Juli :„Steffi List Trio“
Rock- und Pop-Ohrwürmer
- Donnerstag, 30. Juli: „Alegria“
Akustik-Sound mit Fiesta-Feeling

Der Eintritt ist frei, die Veranstaltungen finden nur
bei schönem Wetter statt, Beginn jeweils 18.30 Uhr

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr ab 16.00 Uhr

Mi, Sa, So ab 11.00 Uhr (durchgehend warme Küche) Montag Ruhetag

Stammtisch

Für alle „Gruftis“, nicht so extreme Wanderer und Kletterer und allgemein Interessierte findet schon seit Jahren jeden **letzten** Freitag im Monat um 18:30 Uhr in der Pizzeria Rimini in Niederwerrn unser Stammtisch statt.

Euer Sigi LöBl

Aktivitäten der Freitagswanderer

Die Senioren-Wandergruppe DAV-Freitagswanderer ist wie gewohnt aktiv. Die Wanderungen finden in 14-tägigem Rhythmus statt. Fixe Termine im kommenden Halbjahr:

- 10. und 24. Juli
 - 07. und 21. August
 - 04. und 18. September
 - 02., 16. und 30. Oktober
 - 13. und 27. November
 - 11. Dezember
 - 18. Dezember
- (Jahresabschluss Forst)

An den Freitagen zwischen den o.g. Fixterminen werden Kurzwanderungen oder sobald gutes Wetter mit angenehmen Temperaturen herrscht Fahrradtouren angeboten.

Bitte beachten: Die Gruppe hat sich

vor Jahren für die Teilnahme auf Helmpflicht festgelegt!

Die Veranstaltungshinweise werden immer am Mittwoch in den örtlichen Tageszeitungen im Schweinfurter Teil unter „Termine in Schweinfurt“, Rubrik „Vereine/Organisationen, Alpenverein Freitagswanderer“ und unter

www.dav-schweinfurt.de/kalender/ veröffentlicht.

Infos auch bei:

Werner Manger Tel. (09727) 8872

für Wanderungen:

Alfred Derleth Tel. (09721) 90800

für Radtouren:

Otto Schramm Tel. (09721) 44532

Wanderungen 2015

Sonntag, 14. Juni oder 21. Juni**Wanderung im Bamberger Land**

Hirschaid – Teuchatz – Tiefenellern (Einkehr am Ende der Wanderung auf dem Keller)

Treffpunkt: 7:55 Uhr Hbf., Gehzeit: 5,5 Std.,

Sonntag, 5. Juli oder 26. Juli**Rhönwanderung**

Platz – Platzer Kuppe – Karl-Straub-Haus – Kissinger Hütte (Einkehr) – Guckaspaß – Kloster Kreuzberg

Treffpunkt: 9:00 Uhr Hbf., Gehzeit: 5 Std., Wolfgang Hugo

Sonntag, 6. September**Aschaffenburg**

das Tor zum Speckfeld mit Einkehr im Stadtteil Schweinheim

Treffpunkt: 7:50 Uhr Hbf., 13 Km, Gerhard Hugo

Sonntag, 27. September**Wanderung Iphofen (historische Altstadt)**

Ruine Speckfeld – Birklingen (Einkehr um 13:30 Uhr) – Castell

Treffpunkt: 7:50 Uhr Hbf., Gehzeit: 5 Std., Wolfgang Hugo

Samstag, 3. Oktober

(Tag der Deutschen Einheit)

Wanderung im Coburger Land

Coburg (historische Altstadt) – Hofgarten – Veste – Oeslau – Unterwolsbach (Einkehr) – Rundwanderung Schloß Rosenau – Bf Rödental
Treffpunkt: 7:55 Uhr Hbf., Gehzeit: 5,5 Std., Wolfgang Hugo

Sonntag, 18. oder 25. Oktober

Wanderung im oberen Maintal über den Großen und Kleinen Kordigast

Burgkunstadt – Pfaffendorf – Kordigast – Weißmain (Einkehr) – Altenkunstadt
Treffpunkt: 7:55 Uhr Hbf, Gehzeit: 5 Std., Wolfgang Hugo

Sonntag, 11. Oktober 2015

Wanderung zur Haselstaude

Schweinfurt – Zell – Jeusinggrund – Fichtenbusch – Haselstaude – Schweinfurt
Gemütliches Beisammensein in der Hütte. Bitte Hüttenschuhe mitbringen!
Treffpunkt: 8:00 Uhr Turngemeinde, Gehzeit: 5 Std., Theo Kufner

Die genauen Abfahrtszeiten werden jeweils am Freitag vor der Wanderung in der Presse unter „Termine“ Vereine und Organisationen bekannt gegeben. Im Zweifelsfall könnt ihr mich gerne anrufen. Zu allen Wanderungen sind Gäste willkommen.

Wanderwart: Wolfgang Hugo
Am Rainlein 9
97424 Schweinfurt

Tel.: (09721) 87716
Mobil: (0175) 7167179

Rasenmäher
Holzspalter
Motorsägen
Freischneider

Unser Service in Ihrer Nähe

 **Landtechnik** 

Ringstraße 8 · 97532 Ebertshausen
Telefon 09724/9353 www.sterzer-landtechnik.de

Termine

Juni

12.6.		Wanderung	Freitagswanderer
14.6.	7:55	Wanderung Bamberg	Wandergruppe
21.6.	7:55	Wanderung Bamb. Ausweichtermin	Wandergruppe

Juli

5.7.	9:00	Rhönwanderung	Wandergruppe
10.7.		Wanderung	Freitagswanderer
24.7.		Wanderung	Freitagswanderer
26.7.	9:00	Rhönwanderung Ausweichtermin	Wandergruppe

August

7.8.		Wanderung	Freitagswanderer
21.8.		Wanderung	Freitagswanderer

September

4.9.		Wanderung	Freitagswanderer
6.9.	7:50	Wanderung Aschaffenburg	Wandergruppe
18.9.		Wanderung	Freitagswanderer
19.9.	14:00	Einweihung Kletterzentrum	alle
27.9.	7:50	Wanderung Iphofen	Wandergruppe

Oktober

2.10.		Wanderung	Freitagswanderer
3.10.	7:55	Wanderung Coburger Land	Wandergruppe
11.10.	8:00	Wanderung Haselstaude	Wandergruppe
16.10.		Wanderung	Freitagswanderer
16.10.	19:30	Vortrag Kilimanjaro	DAV/VHS
18.10.	7:55	Wanderung Maintal	Wandergruppe
25.10.	7:55	Wanderung Maintal Ausweichtermin	Wandergruppe
30.10.		Wanderung	Freitagswanderer
30.10.	18:00	Edelweißabend	alle

November

5.11.	19:00	Vorbesprechung Skitouren	Skitourengruppe
13.11.		Wanderung	Freitagswanderer
13.11.	19:30	Vortrag Gratklassiker	DAV/VHS
27.11.		Wanderung	Freitagswanderer

Dezember

11.12.		Wanderung	Freitagswanderer
11.12.	19:30	Vortrag Allgäu	DAV/VHS
18.12.		Wanderung	Freitagswanderer

Sektionsanschriften

Geschäftsführender Vorstand

Joachim Lindner	1. Vorstand	Telefon:	(09725) 63 65
		Email:	lindner.joachim@yahoo.de
Martin Masuch	2. Vorstand	Telefon:	29 01 34 2
		Email:	martinmasuch@web.de
Michaela Böhm	3. Vorstand	Telefon:	80 35 53
		Email:	michaela@jdav-schweinfurt.de
Heinz Hafner	Schatzmeister	Telefon:	40 123
		Email:	heinz.hafner@gmx.de
Michael Schmitt	stellv. Schatzm.	Telefon	44 41 2
		Email:	ms@jdav-schweinfurt.de
Michaela Böhm	Schriftführerin (kommissarisch)		
Jennifer Kutsche	Jugendreferentin	Telefon:	(09704) 35 59 83 3
		Email:	jennifer.kutsche@t-online.de

Referenten/Fachwarte/Gruppenleiter

Josef Karg	Ausbildung, Bergsteigen, Sicherheit	(09725) 90 61
Michaela & Robert Böhm	Familienbergsteigen	80 35 53
Reiner Voß	Hüttenwart Schweinfurter Hütte	97 81 62
Team	Hüttenwart: Haselstaude	18 61 37
Stefan Müller	DAV Kletterzentrum allgemein	6 46 99 67
Jennifer Kutsche	Empfang und Bistro	(09704) 35 59 83 3
Miriam Gehring	Kletterkurse	4 416 2
Martin Masuch	Routenschrauben	29 01 34 2
Hartmut Hoffmann	Karten, Führer, Alpinliteratur	2 85 38
Werner Manger	Freitagswanderer	(09727) 88 72
Benno Katzenberger	Wintersportabteilung	4 14 08
Wolfgang Hugo	Wanderwart, Wegewart	8 77 16
Alfred Gerlach	Vorträge DAV/VHS	37 09 88 9
N. N.	Sektionsabende	(09720) 95 10 22 0
Holger Hunger	Sektionsmitteilungen	(09726) 90 63 30
Dieter Graf	Revisor	
Gerhard Übel	Revisor	
Michaela Böhm	Geschäftsstelle	18 61 37

Hütte an der Haselstaude

12 km von Schweinfurt über Thomashof oder Weipoltshausen erreichbar.
Anfahrt nur bis Thomashof oder Weipoltshausen gestattet.



Öffnungszeiten

Mai bis Oktober, jeden Sonn- und Feiertag von 10 bis 17 Uhr

Geschäftsstelle der Sektion Schweinfurt



Deutscher Alpenverein
Sektion Schweinfurt

Linsengasse 13
97421 Schweinfurt

Geöffnet: Montag von 16:30 bis 18:00 Uhr

Telefon: (09721) 18 61 37

Fax: (09721) 6 46 46 99

E-Mail: info@dav-schweinfurt.de

Internet: www.dav-schweinfurt.de

Bankverbindung: Kto-Nr. 202 432, Sparkasse Schweinfurt (BLZ 793 501 01)

IBAN :DE06793501010000202432

BIC : BYLADEM1KSW

demnächst in der
Albin-Kitzinger-Str.1



*Starten Sie gemeinsam mit uns in den Frühling -
mit unseren neuen Frühjahrskollektionen!*

Ladengeschäft:

Würzburger Sportversand
Kranenkai 12
97070 Würzburg

Öffnungszeiten:

09:30 - 18:00 Uhr
09:30 - 15:00 Uhr

Kontakt:

0931 / 30 44 57 20
info@wuerzburger-sportversand.de

wuerzburger-sportversand.de



Sportplatzstraße 2 Tel. 0 97 35/3 30
97711 Weichtungen Fax 0 97 35/4 74



- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Malerarbeiten
- ◆ Fliesenarbeiten
- ◆ Antiquitäten
- ◆ Ablaugearbeiten



Hier könnte ihr Name stehen –
werden Sie Mitglied bei der
Sektion Schweinfurt des DAV!



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post



Sparkassen-Finanzgruppe

Entdecken Sie den Unterschied
in Ihrer Sparkasse.

Wie Sie sich die Zukunft auch ausmalen - wir helfen Ihnen, sie zu gestalten.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr erfahren Sie in Ihrer Sparkasse oder unter www.sparkasse-sw.de.
Menschen verstehen. Zukunft denken. Sicherheit geben. Sparkasse Schweinfurt.



**Sparkasse
Schweinfurt**

